

Moderne / Neuere und Neueste Geschichte / Sächsische Landesgeschichte

Martin Reimer, M. A.

Lektürekurs: Vergleich, Transfer, Verflechtung, oder: transnationale und -kulturelle Perspektiven auf die sächsische Geschichte im langen 19. Jahrhundert

Ort: folgt, Zeit: Montag, 3. bis 4. DS (11:10–14.30 Uhr), Termine: 05.11. (Einführung), 19.11.2018, 03.12.2018, 17.12.2018, 07.01.2019, 14.01.2019, 21.01.2019

Der Lektürekurs widmet sich verschiedenen theoretischen und methodischen Zugängen der transnationalen und transkulturellen Geschichte und fragt – in Anlehnung an Matthias Middell, Michel Espagne, Wolfgang Schmale und anderen – nach dem Potential dieser Forschungsperspektive(n) für die sächsische Landesgeschichte. Grundlegende Texte zu historischer Komparatistik und Kulturtransferforschung, zu *histoire croisée* und *entangled history* sollen kritisch erarbeitet und anhand ausgewählter Forschungsarbeiten im Kontext der sächsischen Geschichte des langen 19. Jahrhunderts diskutiert werden.

Die Bereitschaft zur intensiven Textlektüre und Seminardiskussion werden vorausgesetzt. Für die Teilnahme am Lektürekurs melden Sie sich bis spätestens 31. Oktober 2018 im entsprechenden OPAL-Kurs an. Hier finden Sie außerdem die Texte zur ersten Sitzung.

Einführende Literatur

M. Perna, *Transnationale Geschichte (Grundkurs Neue Geschichte)*, Göttingen 2011; M. Espagne/M. Middell (Hg.), *Von der Elbe bis an die Seine. Kulturtransfer zwischen Sachsen und Frankreich im 18. und 19. Jahrhundert (Französische Kulturbibliothek 2)*, Leipzig 1999; W. Schmale, *Historische Komparatistik und Kulturtransfer. Europageschichtliche Perspektiven für die Landesgeschichte. Eine Einführung unter besonderer Berücksichtigung der sächsischen Landesgeschichte*, Bochum 1998.

Verwendung (Fach-MA)

PhF-Hist-MA-EM, PhF-Hist-MA-SM 1, PhF-Hist-MA-SM 2, PhF-MA-FMEW, PhF-MA-FMSW

Verwendung (StEx)

PHF-SEMS-Hist-VE, PHF-SEGY-Hist-VM, PHF-SEBS-Hist-VM